



7. Änderungsverordnung zur Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg

Am Montag, den 4. Mai 2020 ist die 7. Änderungsverordnung der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg in Kraft getreten. Die wichtigsten Änderungen werden wie folgt inhaltlich zusammengefasst:

Unter Auflagen sind Veranstaltungen (z. B. Gottesdienste) und sonstige Ansammlungen in für religiöse Zwecke genutzten Räumlichkeiten (und unter freiem Himmel) wieder erlaubt. Außerdem werden bei Bestattungen, Urnenbeisetzungen und Totengebeten wieder maximal 50 Teilnehmende zugelassen.

Es dürfen mittlerweile alle Ladengeschäfte – unabhängig von ihrer Verkaufsfläche – unter Auflagen wieder vollständig öffnen. Sie haben darauf hinzuwirken, dass

- im Rahmen der örtlichen Gegebenheiten und des Notwendigen der Zutritt gesteuert und Warteschlangen vermieden werden
- ein Abstand von möglichst 2 Metern, mindestens 1,5 Metern, zwischen Personen eingehalten wird, sofern keine geeigneten Trennvorrichtungen vorhanden sind

Es gilt weiterhin die Richtgröße, dass sich pro 20 Quadratmeter Verkaufsfläche nur eine Person (einschließlich Personal) im Laden aufhalten soll.

Unter Hygiene-Auflagen dürfen des Weiteren öffnen:

- Friseurbetriebe
- Fußpflegestudios
- Zahnärzte dürfen wieder uneingeschränkt praktizieren

Weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben:

- Gaststätten, Cafés, Eisdielen. Der Außen-Haus-Verkauf von Gaststätten, Cafés und Eisdielen bleibt gestattet
- Freizeitparks und Anbieter von Freizeitaktivitäten (drinnen und draußen), Spielhallen, Spielbanken, Wettannahmestellen und ähnliche Einrichtungen
- der Sportbetrieb auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen, Schwimm- und Spaßbädern
- Fitnessstudios und ähnliche Einrichtungen
- Kosmetik- und Nagelstudios

Ab dem 6. Mai 2020 können unter Auflagen öffnen:

- Museen, Freilichtmuseen, Ausstellungshäuser und Gedenkstätten
- Spielplätze (öffentliche Bolzplätze bleiben geschlossen)

Untersagt bleiben bis mindestens zum 31. August 2020: Großveranstaltungen

Das Abstandsgebot und die Kontaktbeschränkungen bleiben aufrechterhalten, einschließlich des Verzichts auf private Reisen und Verwandtenbesuche. Ebenfalls weiterhin untersagt sind Zusammenkünfte in Vereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen und sonstigen öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich sofern keine Ausnahmen zugelassen sind.

Das Bürgermeisteramt Todtnau bittet um entsprechende Kenntnissnahme und Einhaltung der jeweiligen Bestimmungen, um der Ausbreitung des Corona-Virus weiter entgegen zu wirken.

Stadt Todtnau

Bürgerservice öffnet wieder für Publikum

Ab kommender Woche wird der Bürgerservice im Todtnauer Rathaus für den Publikumsverkehr wieder **eingeschränkt und unter Auflagen** geöffnet – jeweils **Mittwoch bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und am Donnerstag zusätzlich von 13.30 bis 16.30 Uhr**. Dafür sind aber strenge Regeln im Kundenverkehr und bei der Hygiene einzuhalten, die am Eingang per Aushang kommuniziert werden.

An Donnerstagnachmittagen findet ab sofort auch wieder der **Passbildservice** statt. Hierfür müssen Interessierte beim Bürgerservice vorher telefonisch einen Termin vereinbaren (Tel.: 07671/996-50 oder -51). **Alle anderen Ämter neben dem Bürgerservice bleiben vorerst weiter geschlossen**. In dringenden Fällen kann aber mit den zuständigen Mitarbeitern ebenfalls telefonisch ein Termin abgesprochen werden (Tel.: 07671/996-0 – Zentrale).

STANDESAMT Todtnau

Personenstandsfälle April 2020

Geburten:

keine

Bei auswärtigen Standesämtern wurden 2 Geburten von Kindern aus der Bergwelt Todtnau beurkundet.

Sterbefälle:

In der Zeit vom 01.04.2020 bis zum 30.04.2020 wurde im Standesamt Todtnau der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

02.04.2020

Elfriede Kunz

Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau

05.04.2020

Werner Martin Bündtner

Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau

13.04.2020

Kurt Albrecht Schwörer

Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau

19.04.2020

Rosa Marie Blattmann geb. Lach

Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau



NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 08.05. – 17.05.2020

Fr., 08.05. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Sa., 09.05. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 So., 10.05. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 Mo., 11.05. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Di., 12.05. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 Mi., 13.05. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 Do., 14.05. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 Fr., 15.05. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 Sa., 16.05. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
 So., 17.05. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620

Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Heiko Widmann Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: heiko.widmann@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778



Die städtische Homepage informiert

Das Land Baden-Württemberg hat eine Verordnung erlassen, die noch bis zum 15. Juni 2020 gültig ist, sofern sie nicht außer Kraft gesetzt wird (Corona-Verordnung, aktuelle Fassung auf der Homepage der Stadt Todtnau www.todtnau.de)

Viele Vorgaben dieser Verordnung sind befristet, somit können einzelne Vorgaben kurzfristig durch den Gesetzgeber per Kabinettsbeschluss geändert werden. Die letzte Änderung der Verordnung erfolgte zum 4. Mai 2020 (siehe Titel dieser Ausgabe), einzelne Neuregelungen treten zu unterschiedlichen Stichtagen in Kraft. Bitte informieren Sie sich auch auf der Seite der Landesregierung: www.baden-wuerttemberg.de



Gesetze und Regeln sind keine „Selbstläufer“, sie dienen einem ganz wichtigen Ziel. In unserer momentanen Situation dienen sie dem Schutz vor Ansteckung und Krankheit. Wenn wir uns eingengt, begrenzt fühlen, schauen wir doch auf die schönen Seiten des Lebens, auf alles, was wir an Gutem trotz allem in unserem Land erfahren dürfen. Und dazu noch eine besondere Gebrauchsanweisung: Nicht traurig sein, sondern einfach singen, gerade wenn unser Weg zuweilen schwierig wird. Ein ganz besonderen Lied vor Augen gibt uns Perspektive und Mut. In der Stunde der Not klingt manches Lied ganz anders, als wenn es nebenbei, oberflächlich geträllert wird. Spontan fällt mir das bekannte Lied von Dietrich Bonhoefer ein: „Von



Hilfsangebote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- Cadiso (Tel.: 01625992698)
- Sportverein Todtnau
Tel.: 0152 261 39 251
- Turnverein Todtnau
Tel.: 0152 227 29 151
- DRK Todtnau
Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der Todtnauberger Vereine:
Tel.: 0172 665 02 94

Stadt Todtnau

Erhöhte Waldbrandgefahr – nicht grillen, nicht rauchen

Aufgrund der seit Wochen anhaltenden Trockenheit herrscht auch im Bereich und der Gemarkung der Stadt Todtnau erhöhte Waldbrandgefahr. Aus diesem Grund wird eindringlich empfohlen, auf den Flächen der Gemeinde kein offenes Feuer zu entzünden, sofern die angesagten Niederschläge keine deutliche

Verbesserung bringen. Dazu zählt auch die Empfehlung, auf Grillfestivitäten an öffentlichen Grillplätzen vorerst aus Sicherheitsgründen zu verzichten. Unabhängig dessen darf nach dem Landeswaldgesetz in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober im Wald grundsätzlich nicht geraucht werden.

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Erschließung Baugebiet Obere Sonnhalde Todtnau

Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Bauherr: Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau

Leistung: Tiefbau- und Straßenbauarbeiten

Eröffnungstermin: 27. Mai 2020, 14.00 Uhr, Rathaus Todtnau, Sitzungssaal 1.OG

Ausführungszeitraum: ab Juli 2020 bis März 2021

Die Ausschreibungsunterlagen können unter www.vergabe24.de abgerufen werden. Der vollständige Ausschreibungstext erscheint auf: www.todtnau.de/Rathaus/Ausschreibungen
Stadt Todtnau

Der Mittagstisch – Zusammenhalt und Dialog in der Krise

guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag ... Lassen wir uns von einer so bisher nicht wahrgenommenen Botschaft berühren. Jede Kultur oder Religion hat ihre eigenen „Mutmacherlieder“. Hauptsache, die Menschen singen. Gefragt ist in unserer Welt der Zusammenhalt, der offene Dialog, der interessierte, um gegenseitiges Verstehen bemühte Blick.

Wir bitten nochmals um Ihre Spende

Diese Krisenzeit kann uns auch menschlicher machen – manchmal ist dazu eine Kehrtwende um 180 Grad erforderlich, manchmal der Verzicht auf Privilegien. Lassen wir Leute, die von der Corona-Krise besonders betroffen werden,

nicht im Stich. Das gibt nicht nur ihrem, sondern auch unserem Leben eine andere Qualität.

Zu wem Sie mit Ihrer Bitte um Unterstützung kommen können, absolute Diskretion ist zugesichert:

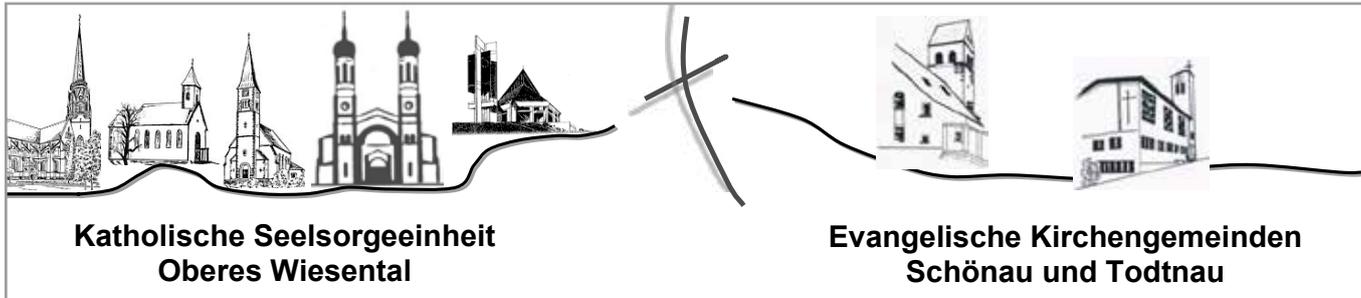
- Dr. Thomas Honeck, Gesundheitszentrum und DRK
- Ulla Honeck, HfO
- Wolfgang Geis, DRK
- Elisabeth Behringer, Frauengemeinschaft
- Inge Walleser, DRK Mittagstisch
- Sophia Bauer, DRK Mittagstisch

Unser Spendenkonto:

Sparkasse Wiesental

IBAN DE 45 6835 1557 0003 4059 82

Verwendungszweck „Corona-Hilfe“



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Aktuelles

Mai 2020

Wie Sie vielleicht aus den Medien erfahren haben, dürfen wieder Gottesdienste stattfinden. Aber leider sind die hygienischen und organisatorischen Vorgaben so aufwändig, dass wir dies in unserer Todtnauer Gemeinde so nicht umsetzen können.



Gerne hätten wir uns wieder mit Ihnen in gewohnter Umgebung getroffen, aber wenn weder gemeinsam gesungen werden darf, noch zusammen Gebete gesprochen werden dürfen, wenn alles, was ‚benutzt‘ wird, vorher und nachher desinfiziert werden muss, wenn ein ausgefeilter Hygieneplan nötig ist und Einlasskontrollen stattfinden müssen, um alle zu schützen – das sind doch Bedingungen, unter denen wir uns einen Gottesdienst nicht vorstellen wollen und können.

Wir empfehlen Ihnen deshalb weiterhin Fernsehgottesdienste, Angebote im Radio oder im Internet, auch aus verschiedenen Gemeinden im Kirchenbezirk Markgräflerland.

Weiterhin läuten täglich um 19.30 Uhr die Glocken unserer Kirche, und wir laden ein zum gemeinsamen Hausgebet! Sie können Ihr ganz persönliches Gebet formulieren, ein Gebet aus unserer Gebetskiste vor dem Kircheneingang mitnehmen oder sich auch unter www.ekiba.de/kirchebegleitet Anregungen holen.

Bis zu einem Wiedersehen im Gottesdienst, wenn sich die Vorgaben als machbar erweisen, grüßt Sie herzlich

Ihr Kirchengemeinderat

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden

Evangelisches Pfarramt Schönau
Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald, Tel. 07673/389
E-Mail: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst, Tel. 07673/389
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau: Ronald Kaminsky, Tel. 07625/218642

Evangelisches Pfarramt Todtnau
Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel. 07671/252
E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau: Renate Metzler, Tel. 07671/962609

Im Trauerfall: Pfarrer Hellmut Wolff,
Zell im Wiesental, Tel. 07625/930520
Corona-Sondertelefon (Fragen, Gespräche, Austausch, Anregungen):
Thomas Lohse, Tel. 07673/8884784

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer, Schopfheimer Str. 13,
79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel. 07762/8846 (bitte auch den AB nutzen), E-Mail:
clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau: Rebekka Tetzlaff
Tel. 0176 2433 7203
E-Mail: rebekka.specht@gmail.com

Ansprechpartner der Röm.-Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler
Tel. 07673/889201; auch 07673/267
E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de
Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindefereferent
Tel. 07673/889-4799
E-Mail: markus-oehler@seobwi.de
Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin
Tel. 07671/224 oder 07671/999-382
E-Mail: cyrilla.kunzpircher@seobwi.de
Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau
Tel. 07673/267; Fax: 07673/931771
Pfarrsekretärin Monika Kiefer
E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14.00 - 17.00 Uhr
Pfarrbüro Todtnau
Tel. 07671/224; Fax: 07671/705
Pfarrsekretärin Martina Harter
E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr; Di. 14.00 - 17.00 Uhr
Pfarrbüro Todtnauberg
Tel.: 07671 621
Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski
E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. 9.30 - 11.30 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach, Tel. 0172 7585352
E-Mail: pgr.rombach@gmx.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601
BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de

Marienmonat Mai in Zeiten von Corona

Gläubige Christen verehren im Monat Mai besonders die Gottesmutter Maria – leider aufgrund der Corona-Pandemie zumindest vorläufig ohne Maiandachten. Trotzdem oder erst recht bekommen vielerorts die Kirchen zur Verehrung der Gottesmutter den gewohnten Marienaltar, hier nebenstehend eine Aufnahme aus unserer Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Todtnau. Eingeladen wird dort **zum stillen Gebet an Sonn- und Feiertagen von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** – natürlich unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsvorschriften.



Spätsommer Absage von Busfahrten



Leider können die für Mai und Juni geplanten Ausflüge

- am 26. Mai nach Freiburg mit Münsterführung und
- am 30. Juni nach Radolfzell mit Schifffahrt auf dem Bodensee

nicht stattfinden. Auch wir vermissen die Zusammenkünfte mit unseren treuen Besuchern/Teilnehmern und hoffen, dass wir uns, sobald es die „Corona“-Regeln wieder zulassen, gesund wiedersehen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,

Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtdamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs

Normandieweg 21, 79618 Rheinfeldern

07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

DRK Ortsverein Todtnau

Süße Überraschung für DRK Mitglieder

Vergangene Woche wurden durch die beiden Vorstandsmitglieder Sarah Walter und Madlen Scheel Süßigkeiten der Firmen Aldi und Mondelez (Milka) an die DRK-Mitglieder verteilt. Unter Einhaltung der Abstandsregeln wurde jedem Mitglied ein Paket mit Süßigkeiten übergeben. Bei einigen wurde das Paket im Briefkasten oder vor der Haustür deponiert. Diese Spende ist ein Dankeschön für die ehrenamtliche Arbeit und für die Bereitschaft, auch in dieser schwierigen Zeit für andere da zu sein.

Der Kreisverband nahm die Spende in

Empfang und stellte sie den Ortsvereinen zur Verfügung. Für den OV Todtnau



holte Madlen Scheel das ihm zugedachte Paket ab und verteilte den Inhalt an die Mitglieder. Die Mitglieder des Ortsvereins waren überrascht und freuten sich sehr über diese nette Geste. Solch eine süße Spende ist für den OV ein Zeichen, dass die ehrenamtliche Arbeit gewürdigt wird, und es motiviert die Mitglieder für die zukünftigen Arbeiten im DRK.

KulturHaus

Todtnau / Schwarzwald

Kulturhaus Todtnau e. V.

Aufbau des Todtnauer Bürstenmuseums – Fotos für die Ahnengalerie gesucht

Die Arbeiten am Museum gehen gut voran. In den letzten Wochen wurde fleißig geputzt und gemalt sowie Böden und Leitungen verlegt. Maschinen werden in Gang gesetzt. Aus dem Tinguely Museum in Basel haben wir schöne Vitrinen als Schenkung erhalten. Videos über die Unternehmen und Familien werden gedreht. Ein wichtiger Teil des Museums ist die „Ahnengalerie“. Das sind Auszüge aus den Familienalben der Todtnauer Unternehmerfamilien, um die Menschen, die

hinter der Todtnauer Bürstenindustrie stehen und gestanden haben, den Museumsbesuchern näher zu bringen. Sicherlich gibt es in den Alben der Todtnauer viele verborgene Schätze. Wollen Sie diese mit uns teilen? Wir würden uns freuen! Wer Fotos oder auch Ausstellungsstücke für das Museum hat, kann sich gerne bei Ralf Andreas Thoma (info@kulturhaus-todtnau.de) oder bei Ursula Drändle-Heger unter der Telefonnummer 07671/420 melden.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 22. April 2020

Bürgermeister Wießner begrüßte neben den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates einige Zuhörer sowie drei Pressevertreter. Nachdem unter Punkt 1 Fragen aus dem Publikum beantwortet und Anregungen zur Kenntnis genommen wurden, konnten unter Punkt 2 die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 19.02.2020 durch Verlesen bekannt gegeben werden.

3. Beratung und Beschlussfassung über eine haushaltswirtschaftliche Sperre nach § 29 der Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO

Rechnungsamtsleiter Andreas Klaus erläuterte, dass durch die weltweite Corona-Pandemie auch die Stadt Todtnau vor immense Herausforderungen gestellt wird. Die ohnehin schlechte finanzielle Lage wird durch geringere Einnahmen aus Gewerbesteuer, Einkommen- und Umsatzsteueranteilen sowie geringere Zuweisungen aus dem Finanzausgleich als im Haushaltsplan angenommen weiter verstärkt. Um den drohenden Liquiditätsengpass abzumildern, schlägt die Verwaltung den Erlass einer haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 29 GemHVO vor. Dies bedeutet, dass u.a. nicht im Haushaltsplan 2020 veranschlagte Aufwendungen und Auszahlungen nicht getätigt und noch nicht begonnene investive Maßnahmen nicht angefangen werden dürfen. Die in einer Aufstellung der Verwaltung enthaltenen Maßnahmen werden aufgeschoben oder dürfen nur mit den entsprechenden Kürzungen vollzogen werden, was für 2020 zu einer Liquiditätsentlastung von rund 670.000 € führen kann. Von der Sperre ausgenommen sind außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Bewältigung der Corona-Krise stehen, und ebenso die in dieser Gemeinderatssitzung noch zu beschließenden Auftragsvergaben, da die Aufhebung der Ausschreibungen rechtlich nicht möglich ist oder die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht unbedingt durchgeführt werden müssen. Alle Fraktionen sahen die Notwendigkeit dieser Maßnahme, und so beschloss der Gemeinderat den Erlass einer haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 29 GemHVO.

4. Arbeitsvergaben Brückenbauwerke: TO 052 Lägerwaldbrücke und TO 069 Kirchstraße

Bauamtsleiter Klaus Merz informierte das Gremium, dass auf die öffentliche Ausschreibung der Ersatzneubauten der beiden Brückenbauwerke Lägerwaldbrücke und Brücke in der Kirchstraße je zwei Angebote eingegangen sind. Finanziert werden die Maßnahmen durch Fachfördermittel, Investitionshilfen aus dem Ausgleichsstock und Eigenmitteln der Stadt. Die Baukosten für die Lägerwaldbrücke liegen unterhalb der erwarteten Ansätze, das Submissionsergebnis für die Kirchstraße liegt deutlich über den Schätzkosten. Im Zuge der Bietergespräche und Angebotsprüfungen wurde erkennbar, dass für das Bauwerk Kirchstraße die beengte innerstädtische Lage und der damit verbundene höhere Aufwand im Bauablauf zu deutlich höheren Angebotspreisen als angenommen führte. Es wird geprüft, ob durch Vereinfachungen der Ausführungen noch Einsparpotential vorhanden ist. Nach einer ausführlichen Beratung fand der Antrag der FWV, die Brückensanierung in der Kirchstraße zu verschieben und neu auszuschreiben, keine Mehrheit. Im Anschluss stimmte der Gemeinderat der Vergabe der Lägerwaldbrücke an die Fa. Schmidt, Bernau, zu einem Angebotspreis von 228.952,87 € brutto und die Kirchstraße an Fa. Asal, Todtnau, für 275.359,90 € brutto zu.

5. Neubau Feuerwehr- und Bergwachtgarage Muggenbrunn: Vergabe der Rohbauarbeiten

Bauamtsleiter Klaus Merz stellte dar, dass auf die beschränkte Ausschreibung der Rohbauarbeiten des Neubaus der Feuerwehr- und Bergwachtgarage in Muggenbrunn zwei Bieter Angebote abgegeben haben. Die Ausschreibungsergebnisse liegen bedingt durch die zwischenzeitlich erfolgten Umplanungen deutlich unter den Ergebnissen der ersten Ausschreibung im Februar 2019. Der Gemeinderat vergab die Rohbauarbeiten an die günstigste Bieterin Fa. Asal, Todtnau, für 164.712,97 € brutto.

6. Neubau Feuerwehrgerätehaus Todtnau, Beauftragung der Vorplanung

Ein Ziel der Stadtсанierung ist die Verlagerung der Feuerwehr Todtnau in den

Bereich des Busbahnhofs, nachdem eine Machbarkeitsstudie dies als geeignetsten Standort ergeben hat. Um die Realisierung des Projektes genauer einschätzen zu können, ist deshalb eine auf der Machbarkeitsstudie basierende Vorplanung für das Feuerwehrgerätehaus zu erstellen. Hierbei werden u.a. funktionale und technische Abläufe, städtebauliche Aspekte, Gebäudeerschließung, Verkehrsanbindung, Situation der Zu- und Abfahrt untersucht. Diese Vorplanung dient als Entscheidungsgrundlage für die weitere Neuordnung des Stadtсанierungsbereichs Busbahnhof/Ziegler-Areal und die folgende Entwurfs- und Ausführungsplanung des Gerätehauses. Das Büro Thoma-Lay-Buchler, das bereits die Machbarkeitsstudie entwickelt hat, legte ein Angebot nach HOAI für die Vorplanung und Grundlagenermittlung vor. In der folgenden Diskussion wurde unter anderem die Notwendigkeit eines Fachplaners für Feuerwehrgaragen thematisiert. Laut Bauamtsleiter Klaus Merz ist dies zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht notwendig, da zunächst geprüft wird, ob die Projektumsetzung an diesem Standort an sich möglich ist. Auch wurde die Zurückstellung der Vorplanung bis zu einer Verbesserung der Haushaltslage beantragt. Dieser Antrag fand aber keine Mehrheit im Gremium. Die Vergabe der Vorplanung an das Büro Thoma-Lay-Buchler für eine Honorarsumme von 39.467,68 € brutto wurde beschlossen.

7. Beratung und Beschlussfassung über den Bauantrag zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Carport auf Flst.Nr. 54, Geschwend

Das Bauvorhaben zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Carport auf Flst.Nr. 54 in Geschwend liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Unter dem Rain. Dieses Gebiet ist als Mischgebiet ausgewiesen. Es soll ein Mehrfamilienwohnhauses mit 8 Wohneinheiten und 18 Stellplätzen entstehen. Die baurechtliche Zulässigkeit der Dachform ist durch das Landratsamt zu prüfen, da aus der vorgelegten Planung nicht eindeutig ersichtlich ist, ob es sich per Definition um eine Gaube handelt. Für die Realisierung der Feuerwehrzufahrt über einen Teil des Flst.Nr. 61 muss vor Baufreigabe ►

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 22. April 2020

die Grundstücksangelegenheit geregelt werden. Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben unter den oben genannten Bedingungen zu. Ferner soll der Standort des baurechtlich notwendigen Spielplatzes geprüft werden.

8. Parkraumbewirtschaftung Radschertparkplatz

Der Gemeinderat beschäftigte sich mit der Einführung eines gebührenpflichtigen Parkens auf dem Radschertparkplatz in Todtnauberg. Die von der Verwaltung erstellte Vorlage, die den Sachverhalt darstellt und noch zu klärende Fragen aufzeigt, wurde an die Gemeinderats-

mitglieder zur Vorberatung in den Fraktionen verteilt.

9. Annahme von Spenden im 1. Quartal 2020

Der Stadt wurden im 1. Quartal 2020 Geldspenden im Wert von 18.214,20 € angeboten, die der Gemeinderat annahm.

10. Verschiedenes

Unter dem Punkt Verschiedenes informierte Bürgermeister Wießner, dass vom Regierungspräsidium Freiburg weitere 500.000 € an Fördermitteln für das Stadtanierungsgebiet „Stadtmitte

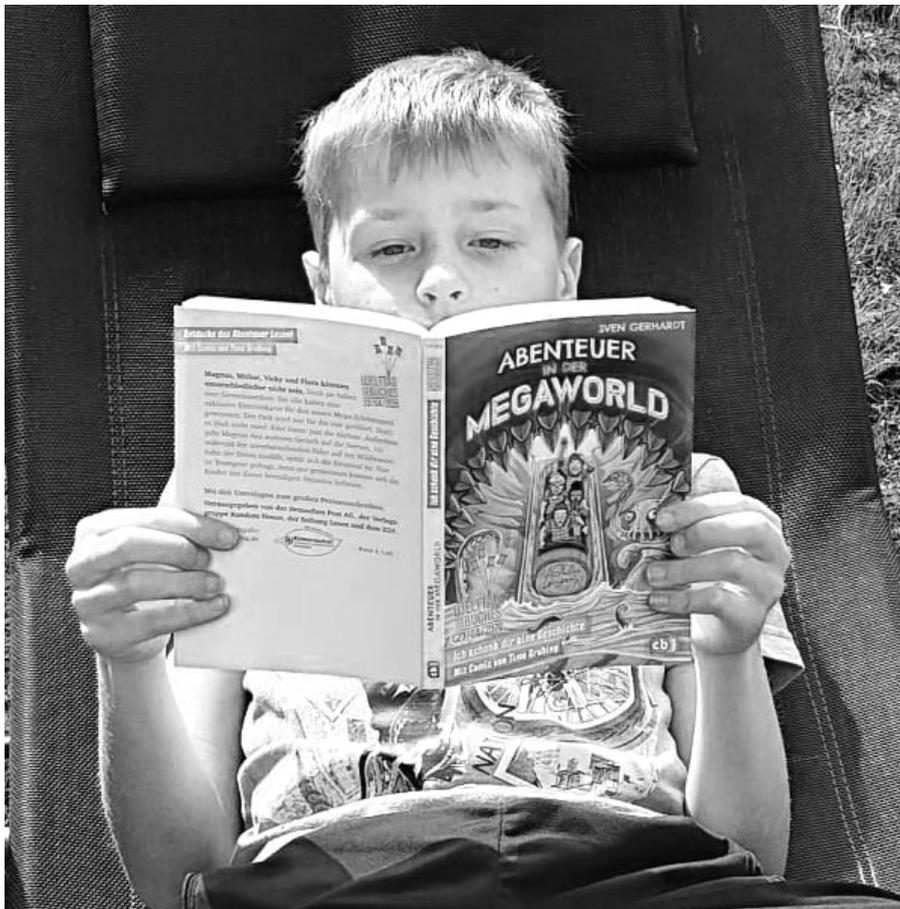
III“ zugesagt wurden. Das entspricht einer Aufstockung des Förderrahmens um rund 833.000 €. Von den 100 Mio €, die das Land Baden-Württemberg als Soforthilfe den Kommunen aufgrund der Corona-Krise zur Verfügung stellte, entfallen 22.000 € auf die Stadt Todtnau. Dieser Betrag deckt in etwa den Ausfall der Elternbeiträge für die Kindergärten in Todtnau für den Monat März. Zum Zeitpunkt der Gemeinderatssitzung befanden sich 3 Kinder in der Notbetreuung der Schule. Im Bereich der Kindergärten bestand kein Bedarf für eine Notbetreuung.

Die Protokollführerin

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Welttag des Buches – Homeschooling-Lektüre

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie musste der auf den 23. April 2020 datierte UNESCO-Welttag des Buches verschoben werden. Bei der Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“, die bereits seit 1995 einmal im Jahr stattfindet, bestellen Buchhandlungen in ganz Deutschland ein spezielles Buch auf eigene Kosten, um es dann Viert- und Fünftklässlern während eines Besuchs in

der Buchhandlung zu schenken und dadurch die Freude am Lesen zu fördern. Im letzten Jahr wurden beispielsweise in 3.500 Buchhandlungen rund eine Million Bücher an Kinder verschenkt. Da auch Sechstklässler das UNESCO-Welttagsbuch zum Selbstkostenpreis erwerben können, hatten sich die beiden sechsten Klassen der GMS Oberes Wiesental mit ihrer Deutschlehrerin

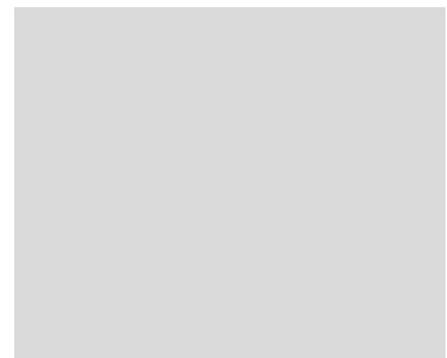


Frau Födisch-Kuhn bereits im letzten Jahr für die diesjährige Aktion angemeldet.

Nachdem im ersten Schulhalbjahr der Roman „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel als Klassenlektüre diente, sollte sich im zweiten Halbjahr mit dem Welttagsbuch im Rahmen des Schulprojekts „Lesen macht stark!“ auseinandergesetzt werden. Diese Lektüre, die den spannenden Titel „Abenteuer in der Megaworld“ trägt, wurde im April per Post an die Schule versendet.

Im Rahmen eines neuen Materialaustauschs an der GMS, bei dem Lernpakete abgeholt und erarbeitete Unterrichtsmaterialien abgegeben wurden, konnten die Mädchen und Jungen dann ihre eigene Lektüre mit Begleitheft in Empfang nehmen und zu Hause in die Welt der Literatur eintauchen.

Lesen geht immer – auch in solch extremen Ausnahmezeiten wie unter der aktuellen Corona-Pandemie. Und kein Virus der Welt kann den Zauber schöner Geschichten und die Macht der Fantasie außer Kraft setzen



Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Weiterer Felsblock droht auf Landstraße L 149 bei Präg zu stürzen

Nachdem am Sonntagabend bei Todtnau-Präg ein rund 10 Kubikmeter großer Fels auf die L 149 gerollt war, droht nun ein weiterer 70 Tonnen schwerer Fels in der Nähe abzustürzen. Bis das ganze Gelände oberhalb der L 149 gesichert ist, bleibt die Straße im Gletscherkessel Präg daher gesperrt.

Ursache für den Abgang war ein Ahornbaum, dessen Wurzeln die Felsformation sprengte, war anlässlich einer Pressekonzferenz mit Behördenvertretern am Dienstagnachmittag am Todtnauer Rathaus von Clemens Ruch vom Landesamt für Geologie, Bergbau und Rohstoffe in Freiburg zu erfahren.

Nach Besichtigung der Örtlichkeit durch Experten wurde der 70-Tonnen-Felsblock rund 40 Höhenmeter oberhalb der L 149 bei Präg entdeckt, der als massiv absturzgefährdet eingestuft wird.

Oberhalb dieses rund 30 Kubikmeter großen Felsgiganten liegen lose Steine, die vorrangig entfernt werden müssen, bevor eine Felssicherung in Frage kommt. Wie diese Felssicherung genau aussehen wird, muss anlässlich einer Begehung mit einer Fachfirma beurteilt werden. Der lose Block befindet sich in der Nähe jener Stelle, wo sich der erste Felsabgang am Sonntagabend ereignet hatte.



Die Gefahr ist noch nicht gebannt: Mit einem weiteren großen Felsabgang wird gerechnet, weshalb das Gelände nicht betreten werden darf

Derzeit kann noch nicht gesagt werden wie lange die Untersuchungen und Sicherungsarbeiten dauern werden. Bis auf Weiteres bleibt daher die Straße von Präg nach Bernau voll gesperrt, das angrenzende Gelände ist durch ein Betretungsverbot belegt, ein Wander-

weg in unmittelbarer Nähe gesperrt. Es wird eindringlich davor gewarnt, sich ins betroffene Gelände zu begeben, es herrscht Lebensgefahr.

Eine Verkehrsumleitung durch den Ortsteil Präg und Todtmoos nach Bernau ist ausgeschildert.

Musikschule Oberes Wiesental

Musikschule öffnet wieder zum Einzelunterricht in bestimmten Fächern

Ab Montag, den 11. Mai 2020 kann die Musikschule in einigen Instrumentalfächern den Einzelunterricht wieder als Präsenzunterricht anbieten. Laut der Verordnung des Sozialministeriums und des Kultusministeriums über die Wiederaufnahme des Betriebs in den Musikschulen und Jugendkunstschulen vom 5. Mai 2020 darf der Unterricht von Tasten-, Streich-, Zupf- und Schlaginstrumenten wieder vor Ort stattfinden.

Hierbei müssen die Hygienebestimmungen eingehalten und der Schutz von Risikogruppen berücksichtigt werden. Die Lehrkräfte werden sich mit den Schülerinnen und Schülern in Verbindung setzen.

Nähere Infos sind auf der Homepage der Musikschule www.musikschule-obereswiesental.de veröffentlicht. Bei Fragen erreichen sie uns zu den gewohnten Bürozeiten per E-Mail bzw. Telefon.



Mehr Infos und Anmeldung unter
Musikschule Oberes Wiesental
Tel. 07671 515
Montag 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
E-Mail:
musikschule-obereswiesental@t-online.de
www.musikschule-obereswiesental.de





Liebe Volkshochschule-Teilnehmer, auf der Homepage der Volkshochschule finden Sie in den nächsten Tagen eine aktualisierte Fassung, die Sie über die neuesten Entwicklungen informiert und auf der Sie auch Online-Kurse finden. Bis zu den Sommerferien ist eine Nutzung schulischer Räume wegen der Hygieneverordnungen durch die Volkshochschule nicht mehr möglich, daher werden diese Kurse abgebrochen. In den anderen Kursen gilt die Abstandsrege-

VHS Oberes Wiesental Aktuelle Entwicklung des Kursangebots

lung von 1,5 m, hier werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Möglichkeiten direkt informiert. Die Homepage der VHS finden Sie bei der Stadt Schönau unter www.schoenau-im-schwarzwald.de unter Einrichtungen und bei der Stadt Todtnau unter www.todtnau.de unter Rathaus und Einrichtungen. Anfragen dazu bitte an die untenstehenden Kontaktdaten.
Ihr VHS-Team

Information und Anmeldung unter: Volkshochschule Oberes Wiesental

- E-Mail: vhs-ow@todtnau.de
 - Postanschrift: VHS Oberes Wiesental, Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.
 - Telefon: 07671/996-60
- Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

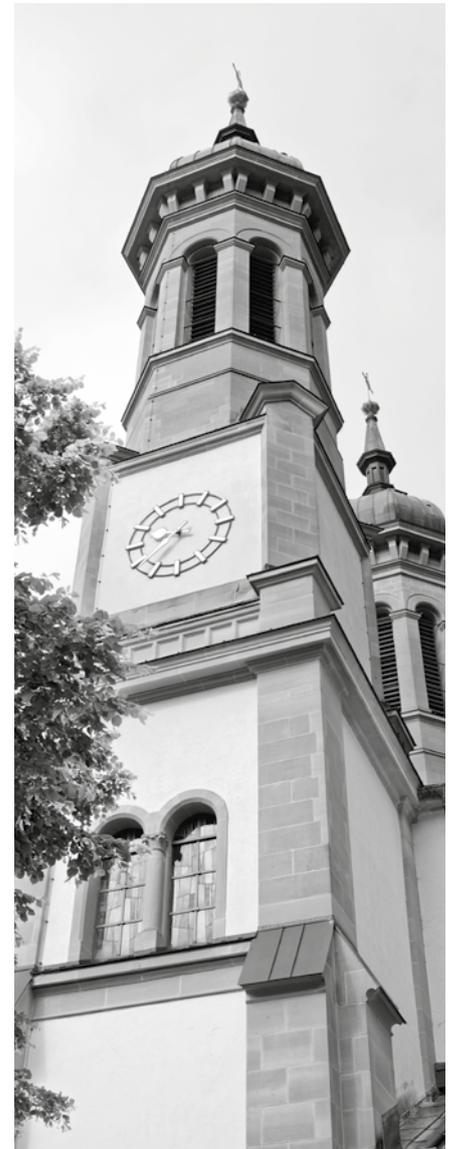
Anmeldung Zell i. W. unter:

- www.zell-im-wiesental.de
- E-Mail: vhs@stadt-zell.de
- Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4
79669 Zell i. W.
- Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150
- Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr



Trachtenkapelle Brandenburg e.V. Kirchenkonzert ist abgesagt

Leider wird unser Kirchenkonzert, welches für den 9. Mai 2020 geplant war, aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden. Die Trachtenkapelle Brandenburg freut sich darauf, bald wieder für Sie spielen zu dürfen.



Johanneschor Chorpause geht in die Verlängerung

Heute verstreicht ein weiterer Freitag, an dem wir nicht wie gewohnt zusammenkommen und proben können. Auch die neueste Verordnung zur Eindämmung der Pandemie lässt dies noch nicht zu. Die geplanten Termine bis hin zum abgesagten Städtifest fallen leider aus. Seit der Lockdown Ende März in Kraft getreten ist, steht das öffentliche und kulturelle Leben still. Dass die Pandemie in die Zeit des Beethoven Jahres fällt, lässt wochenlanges Proben über Beethovens Stücke in Luft auflösen. Gerne hätten wir „Die Ehre Gottes aus der Natur“

zu Ehren Beethovens aufgeführt. Aber auch das gehört zum Leben, dass nicht zu jeder Zeit alles möglich ist, und „Gesanges-Fasten“ lässt die Vorfreude auf das gemeinsame Singen, sobald dieses wieder verantwortbar möglich ist, steigen und erleben, welche Bedeutung der Gesang hat. Kommt gut durch diese Zeit! Und vergesst nicht: Singen stärkt das Immunsystem und macht gute Laune!



Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Todtnauer Nachrichten

Kindergarten St. Franziskus, Präg Kleines Weidenhaus für alle Kinder in Präg



Waldkindergarten Wurzelzwerge Todtnau e.V. Legen Sie Glückssteine mit uns!



Eine großzügige Spende erhielt der Kindergarten in Präg von der Firma Zahoransky. Von dieser Spende wurde ein kleines Spielhaus aus wetterfestem Geflecht angeschafft, welches Marco Lais mit seinen zwei Söhnen pünktlich zur Öffnung der Spielplätze aufbaute (siehe Foto). Das Häuschen steht auf dem Gelände vor dem Gemeindehaus und kann von allen Kindern in Präg genutzt werden – der Fantasie für viele Spielideen sind keine Grenzen gesetzt. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Spende und bei Familie Lais für den Aufbau.



Viele kleine und große Steinkünstler malen gerade überall im Land bunte Glückssteine. Sie finden sich momentan an fast jeder Ecke – oder auch am Wegesrand. Es sind gute Wünsche für ein solidarisches Durchhalten während der Pandemie.

Der Waldkindergarten hat in Zusammenarbeit mit dem Altenheim begonnen, einen Weg mit Glückssteinen zu legen. Der Waldkindergarten freut sich über viele solcher Steine vom Parkplatz an der Hoh bis zum Waldwagen – jeder darf einen Stein dazu legen! Vielleicht schaffen wir es, die ganze Strecke mit Glückssteinen auszulegen.

Todtnauer Nachrichten

Kontaktstelle für Gastgeber
der Bergwelt Todtnau:

Tel. +49 (0) 7652 12068520
todtnau@hochschwarzwald.de



GASTGEBER
Lounge

Alle Infos und Möglichkeiten
für Sie als Gastgeber im
Hochschwarzwald -
bleiben Sie up to date!



hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



Liebe Gäste, liebe Gastgeber,
aufgrund der aktuellen Umstände im
Zusammenhang mit dem Corona-Virus
COVID-19 muss unsere
Tourist-Information vorerst leider
geschlossen bleiben.
Gerne informieren und beraten wir Sie
telefonisch oder per E-Mail unter der
+49 (0)7652/1206-8520
bzw.

Wir bitten um Ihr Verständnis und
wünschen Ihnen alles Gute.

Ihr Team der Hochschwarzwald Tourismus GmbH,
Tourist-Information Bergwelt Todtnau

**Hochschwarzwald Tourismus
GmbH (HTG)**

Hochschwarzwald- Gastgeberverzeichnis für 2021

Liebe Gastgeberinnen, liebe Gastgeber,
die Ausschreibung für das neue Hoch-
schwarzwald Gastgeberverzeichnis 2021
wurde in der KW 18 (27. April – 3. Mai
2020) über unsere Verteiler versendet.
Falls Sie keine Unterlagen erhalten ha-
ben, stehen Ihnen die örtlichen Tour-
ist-Informationen unter *Tel. +49 (0)
7652 1206 8520* oder unter *todtnau@
hochschwarzwald.de* gern für weitere
Fragen zur Verfügung.

Ihr HTG-Team



**Hochschwarzwald Tourismus
GmbH (HTG)**

Zemmehebe – Gemeinsam packen wir das!

Auf unserer Webseite informieren wir
Gäste aber auch die Bewohner des Hoch-
schwarzwalds über die aktuelle Situation
während der Corona-Pandemie – von
Lieferangeboten und Online-Shopping
über Nachbarschaftshilfe bis zum
Schwarzwald-Wetter. Für die Zeit da-
heim haben wir Osterrezepte zum Nach-
backen und Geschichten aus unserem
Heimatsommer-Magazin zum Stöbern
& Lesen zusammengestellt. Schauen Sie
doch mal rein – [hochschwarzwald.de/
zemmehebe](https://hochschwarzwald.de/zemmehebe)

Wir sind weiterhin per Telefon unter
07652/1206 0 sowie per E-Mail *todt-
nau@hochschwarzwald.de* für Sie er-
reichbar. Auch über Social Media blei-
ben wir gerne mit Ihnen in Kontakt und
werden per Newsletter über Aktuelles
berichten.

Beste Grüße – Ihr Team der Hoch-
schwarzwald Tourismus GmbH Berg-
welt Todtnau



Herren I Landesliga Süd Resümee der Handballsaison 2019/20



Eine kurze aber auch sehr erfolgreiche Saison ging für die Handballer/innen des TV Todtnau mit dem offiziellen Saisonabbruch des südbadischen Handballverbands abrupt zu Ende. Lässt man die bekannten Umstände außer Acht, hätten sowohl die Aktiv- als auch unsere Jugendmannschaften dennoch einigen Grund zu feiern.

So konnten unsere **Damen** sich in ihrem ersten Südbadenliga-Jahr den verdienten Klassenerhalt sichern. Ein absoluter Höhepunkt der Saison war aber sicherlich auch der erstmalige Gewinn des SHV-Pokals in der heimischen Silberberghalle.

Unsere **Bezirksklasse-Herren** verloren in der-Saison 2019/20 kein einziges Spiel. In 15 Saisonspielen fuhr das Team um ihren Trainer Felix Hodapp 14 Siege und ein Unentschieden ein. Die Todtnauer Handballer steigen somit als Tabellenerster der Bezirksklasse Freiburg/Oberrhein nach insgesamt sieben Jahre erstmals wieder in die überregionale Landesliga auf.

Die Handballabteilung hat zu allen Platzierungen der zurückliegenden Saison eine Übersicht in Plakatform erstellt – die Erfolge für den Verein können sich sehen lassen!

Unsere **zweite Herrenmannschaft** spielte ebenfalls eine herausragende Saison. Die Mannschaft um ihren Spielertrainer Michael Sättele verlor lediglich zwei Spiele und sicherte sich mit einem Punkt Rückstand auf die TSV Alemannia Zähringen den zweiten Tabellenplatz in der Kreisklasse A.

Unsere beiden **D-Jugendmannschaften** haben dieses Jahr auch einen riesen Sprung nach vorne gemacht und stehen deshalb auch tabellarisch großartig da. Folgerichtig beendet unsere männliche D-Jugend die Saison auf einen guten 3. Tabellenplatz. Unsere weibliche D-Jugend steht mit 14:4-Punkten auf dem 1. Tabellenplatz. Die Mädels und ihr Trainer Max Eckert feiern somit in ihrem zweiten D-Jugendjahr die Meisterschaft in der Kreisklasse Freiburg/Oberrhein. Gerne hätten wir diese tolle Saison und die außerordentlich guten Leistungen unserer Mannschaften mit euch gemeinsam in der Silberberghalle gefeiert. Dies wollen und werden wir jedoch, sobald es die Situation und die Rechtslage zulässt, mit allen Mitgliedern, Spieler/innen, Jugendspieler/innen, Eltern, Fans und unseren Sponsoren gebührend nachholen. Bis dahin, bleibt gesund!



Endplatzierungen 2019/20

Südbadenliga Damen	9.
Bezirkklasse Herren I	1.
Kreisklasse A Herren II	2.
Kreisklasse D-Jugend gem.	3.
Kreisklasse D-Jugend weibl.	1.

 www.instagram.com/handball_todtnau
 www.facebook.com/handball.todtnau

